

Findbuch
des Archivs des Deutschen Museums, München

**NL 256 Kekulé von Stradonitz, Stephan
(1863 - 1933)**

Übersicht

I. Biografie Stephan Kekulés	III
II. Zum Nachlass und seiner Erfassung	V
III. Nachlassverzeichnung	1
1. Biografische Unterlagen	1
1.1. Auszeichnungen und Ehrungen	1
1.2. Dokumente zur Familiengeschichte	1
2. Berufliche Tätigkeit	2
3. Korrespondenz	4
4. Fotografien	6
4.1. Studentenverbindung „Corps Teutonia Bonn“	6
4.2. Kameraden des Militärdienstes	7
4.3. Aufnahmen von Familienmitgliedern, Freunden und sonstige private Bilder	10
5. Varia	13
IV. Register	14
Personenregister	14
Körperschaftsregister	17

I. Biografie Stephan Kekulé

Stephan Kekulé kam am 1. Mai 1863 als einziger Sohn des Chemikers August Kekulé und dessen erster Ehefrau Stephanie Drory in Gent zur Welt. Die Mutter verstarb bei der Geburt.

Seine schulische Bildung erhielt Kekulé in Bonn, da der Vater zwischenzeitlich an die dortige Universität berufen worden war. Nach Abschluss des Gymnasiums schrieb er sich zunächst für ein Studium der Philosophie, Geografie und der Naturwissenschaften in Bonn ein, wechselte aber bald an die Universität nach Straßburg. Dort entschied er sich für einen Berufswechsel und trat 1883 in die preußische Armee ein. Zwei Jahre später bestand er das Offiziersexamen an der Kriegsschule in Hannover, zwei weitere Jahre darauf die Berufsprüfung für Artillerieoffiziere an der Vereinigten Artillerie- und Ingenieurschule in Charlottenburg. Doch bereits 1889 entschloss er sich erneut zu einer Veränderung seines beruflichen Werdegangs und schied aus dem militärischen Dienst aus.

Kekulé schrieb sich erneut als Student ein, diesmal im Fach Rechts- und Staatswissenschaften an der Friedrich-Wilhelms-Universität Berlin und belegte nebenbei Seminare für Geschichte, Urkundenlehre und Orientalische Sprachen. 1893 wurde ihm der philosophische, zwei Jahre darauf der juristische Dokortitel verliehen.

Seine Laufbahn begann zunächst als Referendar am Berliner Kammergericht, doch beschäftigte er sich schon damals mit familiengeschichtlichen Forschungen. So gelang es ihm, die Anerkennung des alten böhmischen Adelstitels seiner Familie vor den preußischen Behörden zu erreichen, wodurch sich diese ab 1895 offiziell Kekulé von Stradonitz nennen durften.

Bereits seit seiner Studienzeit publizierte Kekulé zu juristischen, genealogischen und adelsrechtlichen Themen, was ihm die Aufmerksamkeit des Fürstenhauses Schaumburg-Lippe eintrug. Diese beriefen ihn 1897 zu ihrem Rechtsberater im Thronstreit um das Fürstentum Lippe, eine Position, die er bis zur Beendigung des Verfahrens 1905 bekleidete. In Anerkennung seiner Dienste wurde ihm der Titel eines Kammerherrn verliehen.

In der folgenden Zeit wirkte Kekulé als Privatgelehrter in Berlin, wurde aber auch von Adeligen als Gutachter in familiengeschichtlichen Streitigkeiten beauftragt. In späteren Jahren war er als beeidigter Sachverständiger sowohl beim Landgericht Berlin für

Fragen der Heraldik als auch bei der Kommission des Zeughauses der Staatlichen Museen zu Berlin tätig.

Mit Beginn des ersten Weltkriegs wurde Kekulé als Oberleutnant der Reserve ins Kriegsministerium eingezogen, ab 1919 war er dort drei Jahre lang im Zentralnachweiseamt für Kriegerverluste und Kriegergräber als Referent zuständig.

Neben seiner Arbeit engagierte Stephan Kekulé sich außerdem in verschiedenen Vereinen, v.a. im „Herold“ war er aktiv, wo er bereits seit 1894 im Vorstand saß. Weitere Mitgliedschaften bestanden in der Zentralstelle für Deutsche Personen- und Familiengeschichte, dem Gesamtverein der Deutschen Geschichts- und Altertumsvereine und dem Verein für historische Waffenkunde. Außerdem gehörte er der Berliner Freimaurerloge „Zu den drei Lichtern im Felde“ unter der Großloge „Zu den drei Weltkugeln“ an, für welche er u.a. als Archivar das Bundesblatt leitete.

Am 5. Mai 1933 starb Stephan Kekulé von Stradonitz in Berlin an den Folgen einer Lungenentzündung.

Nach ihm wurden die Kekule-Nummern benannt, eine Ahnenbezifferungsmethode, die er 1898 in seiner Veröffentlichung „Ahnentafel-Atlas. Ahnentafeln zu 32 Ahnen der Regenten Europas und ihrer Gemahlinnen“ verwendet hatte.

Seit 1902 war er mit Clara Brückner (1865 – 1929) verheiratet, die Ehe blieb kinderlos.

II. Zum Nachlass und seiner Erfassung

Der Bestand Stephan Kekulé kam 2008 ursprünglich als Teil des Nachlasses seines Vaters August Kekulé von Stradonitz (NL 228) in das Archiv des Deutschen Museums (Zugangs-Nr. 2008-5018). Die Archivalien wurden herausgelöst und als eigene Provenienz aufgestellt.

Überwiegend besteht der Nachlass aus Porträtfotografien von Freunden der Studienzeit, des Militärdiensts und sonstigen privaten Aufnahmen von Familienmitgliedern. Auch ein Ölgemälde, welches Stephan Kekulé in Uniform zeigt, befindet sich im Bestand (PT 11226). Des Weiteren sind biografische Unterlagen, v.a. Auszeichnungen und Ehrungen sowie Dokumente zur Familiengeschichte erhalten geblieben, außerdem eine Sammlung von Siegelabdrücken. Den restlichen Inhalt bilden einige wenige Korrespondenzen, die aber zum Großteil im Zusammenhang mit dem Tode August Kekulé bzw. der Verwaltung seines Nachlasses stehen.

Kassationen wurden nicht vorgenommen.

Der Nachlass wurde entmetallisiert und in säurefreie Mappen eingebettet. Sein Gesamtumfang beträgt eine Archivschachtel, mehrere Großformate, ein Gemälde sowie ein Schubfach mit Medaillen und Orden.

Sophia Grunert,
2018

Literatur:

Gebhardt, Peter von: Stephan Kekule von Stradonitz. Lebensabriß und Schriftenverzeichnis. Berlin 1938

Neubecker, Ottfried: Kekulé von Stradonitz, Stephan, in: Neue Deutsche Biographie 11 (1977), S. 426, URL: <http://www.deutsche-biographie.de/ppn119489279.html> [Letzter Zugriff: 11.01.2018]

1. Biografische Unterlagen

1.1. Auszeichnungen und Ehrungen

Bestell-Nr.: NL 256 / 001 PLAN 06.08.1892

Urkunde (1)

Promotionsurkunde der Philosophischen Fakultät der Vereinigten Friedrichs-Universität Halle-Wittenberg für Stephan Kekulé von Stradonitz

Bemerkung: Mit Siegelabdruck

Ort: Halle (Saale)

1 Bl. gedr. u. hs.

Bestell-Nr.: NL 256 / 002 PLAN 10.10.1894

Urkunde (1)

Promotionsurkunde der Juristischen Fakultät der Friedrich-Wilhelms-Universität Berlin für Stephan Kekulé von Stradonitz

Bemerkung: Mit Siegelabdruck

Ort: Berlin

1 Bl. gedr. u. hs.

Bestell-Nr.: NL 256 / 003 1919

Medaille (1)

Carl-von-Bardeleben-Medaille des Herold für Stephan Kekulé

Enthält: Anhänger mit hs. Anm. Kekulés (1 Bl. hs.)

Bemerkung: Bronzemedaille (45g, Ø 50mm)

Vorderseite: Kopfprofil Bardelebens nach links, Rückseite:

Wappenbild des Herold mit Text

Hersteller: Kawaczynski, Max von

1.2. Dokumente zur Familiengeschichte

Bestell-Nr.: NL 256 / 004 ca. 1862

Objekt (1)

Schachtel mit einer Seidenspitze von Stephanie Kekulés Brautkleid

Enthält: Anhänger mit Erläuterungen Stephan Kekulés zum

Stoffstück, 18.08.1929 (1 Bl. hs.)

Intus: Künstliches Vergissmeinnicht von Clara Kekulé

Bemerkung: Rückseitig am Boden der Schachtel Petschaft der von Stradonitz'

Erläuterung vgl. Br. von Stephan Kekulé an Ernst Berl vom

18./19.08.1929 (NL 260/001)

Bestell-Nr.: NL 256 / 005 GF 01.10.1910

Urkunde (1)

Eugen <Österreich, Erzherzog>

Dekret zur Verleihung des Marianerkreuzes an Clara Kekulé von

Stradonitz

Bemerkung: Mit Siegelabdruck

Orden s. NL 256/008

Ort: Innsbruck

1 Bl. gedr. u. hs.

Bestell-Nr.: NL 256 / 006 1927

Medaille (1)

Jubiläumsmedaille der Wilhelm- und Augusta-Stiftung der
Altpreußischen Großlogen anlässlich der Silberhochzeit von Stephan
und Clara Kekulé von Stradonitz

Enthält: Anhänger mit hs. Anm. von Stephan Kekulé (1 Bl. hs.)

Bemerkung: Silbermedaille (60g, Ø 50mm)

Vorderseite: Brustbilder von Wilhelm I. u. Augusta nach rechts,

Rückseite: 12 Zeilen Schrift im Eichenkranz

Bestell-Nr.: NL 256 / 007 1929

Akte (1)

Gedächtnisfeier zum 100. Geburtstag August Kekulé

Enthält: Typoskript mit hs. Korrekturen der Dankesrede Stephan

Kekulé anlässlich der Gedächtnisfeier in der Technischen

Hochschule Darmstadt, 16.11.1929 (2 Bl. ms.); Programm anlässlich

der Gedächtnisfeier am 06./07.09.1929 (1 Bl. gedr.); Br. der Verlag

Chemie GmbH an Stephan Kekulé, 08.10.1929 (1 Bl. gedr. u. ms.)

Beilage: Zeitschrift für angewandte Chemie 42, Nr. 37 mit Reden von
Heinrich Wieland, Paul Pfeiffer, Otto Diels, Paul Karrer u. Otto Hahn
(16 Bl. gedr.)

20 Bl. ms. u. gedr.

Bestell-Nr.: NL 256 / 008 o.D.

Orden (2)

Marianerkreuz des Deutschen Ritterordens

Bemerkung: Zwei Kreuze, ein großes (18g) u. ein kleines (4g) aus

Silber u. Email, Seidenrips

Vorderseite: ORDO TEUT: HUMANITATI, Rückseite: 1871

Empf. ist vermutlich Clara Kekulé (s. NL 256/005 GF u. NL 256/018)

Hersteller: C.F. Rothe & Neffe <Wien>

2. Berufliche Tätigkeit

Bestell-Nr.: NL 256 / 009 o.D.

Sammelmappe (1)

Siegelsammlung. Teil I

Enthält: Angaben zu Siegelinhaber, Siegelbeschreibung u.

Siegelabdruck

1: Philipp Carl, Graf von Eltz, Erzbischof u. Kurfürst von Mainz

2: Kurfürstlich-Erzbischöfliches Generalvikariat in Mainz

3: Franz Ludwig, Pfalzgraf von Neuburg, Erzbischof u. Kurfürst von

Trier u. Mainz

4: Franz Georg, Graf von Schönborn-Buchheim, Erzbischof u.
Kurfürst von Trier

5: Heinrich VIII., Freiherr von Bibra, Fürstbischof von Fulda

6: Peter Schultheiß, Abt zu Seligenstadt

7: Abtei Seligenstadt

8: Georg Friedrich, Freiherr Greiffenclau zu Vollrads, Fürstbischof
von Worms

9a: Alberich Kraus, Abt des Klosters Eberbach im Rheingau

9b: Michael Schnock, Abt des Klosters Eberbach im Rheingau

9c: Adolph I. Dreimühlen, Abt des Klosters Eberbach im Rheingau

10: Juliana Schmidt, Äbtissin des Klosters Engelthal

11: St. Moritzstift, Mainz

12: Stift St. Viktor vor Mainz

13: St.-Gangolf-Stift, Mainz

14: Erzbistum Köln. Domkapitel

15a: Solms-Braunfels. Kanzlei

15b: Solms-Rödelheim. Kanzlei

15c: Solms-Rödelheim. Kanzlei

15d: Solms-Laubach. Kanzlei

15e: Solms-Laubach. Konsistorium

Bemerkung: Teil II s. NL 256/010

27 Bl. hs.

Bestell-Nr.: NL 256 / 010

o.D.

Sammelmappe (1)

Siegelsammlung. Teil II

Enthält: Angaben zum Siegelinhaber, Siegelbeschreibung u.
Siegelabdruck

1: Kloster Arnsburg

2: Franz, Graf zu Erbach-Erbach

3a: Friedrich Wilhelm, Graf zu Solms-Braunfels

3b: Friedrich Wilhelm, Graf zu Solms-Braunfels

4: Seherr-Thoß. Gerichtssiegel

5: Stadt Alsfeld. Gerichtssiegel

6: Freie Reichsstadt Worms. Stadtsiegel

7: Freie Reichsstadt Worms. Gerichtssiegel

8: Philipp, Graf zu Solms-Lich

9: Münzenberg. Siegel des Schultheiß

10: Münzenberg. Siegel des Schultheiß

11: Freie Reichsstadt Frankfurt am Main. Gerichtssiegel

12: Freie Reichsstadt Weißenburg

13a: Carl Maximilian, Graf von Giech

13b: Carl Gottfried, Graf von Giech

14: Ludwig von Fleckenstein, Freiherr von Dagstuhl

15a: Johann Wilhelm, Kurfürst von der Pfalz

15b: Carl Theodor, Kurfürst von der Pfalz

16a: Kurpfalz. Hofgericht

16b: Kurpfalz. Hofgericht

16c: Kurpfalz. Hofgericht
 17: Franz Ludwig, Pfalzgraf von Neuburg, Erzbischof u. Kurfürst von Trier u. Mainz
 18a: Lothar Franz, Graf von Schönborn, Kurfürst u. Erzbischof von Mainz
 18b: Lothar Franz, Graf von Schönborn, Kurfürst u. Erzbischof von Mainz
 18c: Lothar Franz, Graf von Schönborn, Kurfürst u. Erzbischof von Mainz
 19: Damian Hartard von der Leyen, Kurfürst u. Erzbischof von Mainz
 20: Johann Philipp, Graf von Schönborn, Kurfürst u. Erzbischof von Mainz
 21: Joseph II., Kaiser des Heiligen Römischen Reiches
Bemerkung: Teil I s. NL 256/009
 Siegel Josephs II. lose inliegend
 34 Bl. hs.

3. Korrespondenz

Bestell-Nr.: NL 256 / 011

07.05.1875 -
01.08.1884

Brief (4)
 Drory, Stephanie Maria
an: Kekulé von Stradonitz, Stephan
Ort: Gent; Meirelbeke
 4 Bl. hs.

Bestell-Nr.: NL 256 / 012

13.07.1896 -
24.07.1896

Brief (24); Telegramm (7)
 Knoblauch, August; Pauli; Drory, Eliza; Guillery; Kekulé von Stradonitz, Reinhard; Wallach, Otto; Broel-Plater; Kekulé, Emil; Stark, Georg; Pinsker, Cenek; Doepler, Emil; Schoepplenberg, Eugen Richard; Gritzner, Maximilian; Cohen, Friedrich; Warnecke, Ilse; Gravenstein, Hans; Behrendt, Hermann; Liebermann, Carl; Lorenz, Ottokar; Béringuier, Richard; Reibnitz; Volhard, Jakob; Hildebrand, M.; Gerhardt, Charles Frédéric; Fuchs, Th.; Mossner, Walther von; Landolt, Hans; Vollmar; Schaarschmidt, Carl
an: Kekulé von Stradonitz, Stephan
Enthält: Beileidsbekundungen zum Tode August Kekulé
Bemerkung: Zuschreibung einiger Verf. unsicher
Ort: Frankfurt am Main; Gent; Ostende; Berlin; Brüssel; Göttingen; Minsk; Heidelberg; Görlitz; Votice; Berlin-Steglitz; Bonn; Jena; Bad Harzburg; Halle (Saale); Wernigerode-Hasserode; Paris; Bünde; Neapel
 31 Bl. hs. u. gedr.
Sprache: ger; fre

Bestell-Nr.: NL 256 / 013

14.07.1896

Telegramm (1)

Althoff, Friedrich
an: Kekulé von Stradonitz, Stephan
Enthält: Beileidsbekundung zum Tode August Kekulés
Bemerkung: Notiz rückseitig
Ort: Berlin
1 Bl. hs. u. gedr. mit hs. Anm.

Bestell-Nr.: NL 256 / 014 14.07.1896

Telegramm (1)
Wilhelm II. <Deutsches Reich, Kaiser>
an: Kekulé von Stradonitz, Stephan
Enthält: Beileidsbekundungen zum Tode August Kekulés
Bemerkung: Zuschreibung d.O. unsicher ("Yachthafen Zollern")
Ort: Wilhelmshaven
1 Bl. gedr. u. hs.

Bestell-Nr.: NL 256 / 015 17.07.1896

Telegramm (1)
Johann Albrecht <Mecklenburg-Schwerin, Herzog>
an: Kekulé von Stradonitz, Stephan
Enthält: Beileidsbekundung zum Tode August Kekulés
Ort: Potsdam
1 Bl. hs. u. gedr. mit hs. Anm.

Bestell-Nr.: NL 256 / 016 25.07.1896

Brief (1)
Grün, Walter
an: Kekulé von Stradonitz, Stephan
Bemerkung: Br. betrifft eine Anfrage Kekulés an den Maler Julius Grün zur Anfertigung eines Porträts
Ort: Berlin
1 Bl. hs.

Bestell-Nr.: NL 256 / 017 27.07.1896

Brief (1)
Fock, Gustav
an: Kekulé von Stradonitz, Stephan
Enthält: Anfrage betr. Ankauf der Bibliothek August Kekulés
Ort: Leipzig
1 Bl. hs.

Bestell-Nr.: NL 256 / 018 27.10.1910 -

Brief (2) 09.12.1910
N.N.; Achenbach, Adolf von
an: Kekulé von Stradonitz, Stephan
Enthält: Erlaubnis des Fürstentums Schaumburg-Lippe u. des

Landkreises Teltow zur Annahme des Marianerkreuzes durch Clara Kekulé

Bemerkung: Orden u. Verleihungsurkunde s. NL 256/008 bzw. NL 256/005 GF

Ort: Bückeberg; Berlin
2 Bl. hs.

4. Fotografien

4.1. Studentenverbindung "Corps Teutonia Bonn"

Bestell-Nr.: NL 256 / 019 1883

Foto (1)

E. Heim

Bemerkung: Schärpe in den Farben Gold, Rot u. Grün nachträglich eingezeichnet

Rückseitig hs. Widmung

Ort: Bonn

Fotograf: Meycke, Fritz

Bild (bxh): 5,8 x 9,0 cm

Blatt (bxh): 6,5 x 9,8 cm

Bestell-Nr.: NL 256 / 020 1883

Foto (1)

Carl Bacmeister

Bemerkung: Rückseitig hs. Widmung

Schärpe in den Farben Gold, Rot u. Grün nachträglich eingezeichnet

Ort: Bonn; Köln

Fotograf: Meycke, Fritz

Bild (bxh): 5,8 x 9,0 cm

Blatt (bxh): 6,5 x 9,7 cm

Bestell-Nr.: NL 256 / 021 1883

Foto (1)

Hugo Klöter

Bemerkung: Rückseitig hs. Widmung

Schärpe in den Farben Gold, Rot u. Grün nachträglich eingezeichnet

Ort: Bonn

Fotograf: Müller, Johannes

Bild (bxh): 5,7 x 9,5 cm

Blatt (bxh): 6,5 x 10,0 cm

Bestell-Nr.: NL 256 / 022 1883

Foto (1)

F. Grodzicki

Bemerkung: Rückseitig hs. Widmung

Schärpe in den Farben Gold, Rot u. Grün nachträglich eingezeichnet

Ort: Bonn

Fotograf: Meycke, Fritz

Bild (bxh): 5,7 x 9,0 cm

Blatt (bxh): 6,5 x 9,8 cm

Bestell-Nr.: NL 256 / 023

1883

Foto (1)

P. Mittelstaedt

Bemerkung: Rückseitig hs. Widmung

Ort: Bonn

Fotograf: Meycke, Fritz

Bild (bxh): 5,7 x 9,0 cm

Blatt (bxh): 6,5 x 9,8 cm

Bestell-Nr.: NL 256 / 024

1883

Foto (1)

Max Hecker

Bemerkung: Schärpe in den Farben Gold, Rot u. Grün nachträglich eingezeichnet

Rückseitig hs. Widmung

Fotograf: Meycke, Fritz

Bild (bxh): 5,7 x 9,0 cm

Blatt (bxh): 5,9 x 9,8 cm

4.2. Kameraden des Militärdienstes

Bestell-Nr.: NL 256 / 025

1884

Foto (1)

Teichmüller

Bemerkung: Rückseitig hs. Widmung

Ort: Hannover

Fotograf: Wunder, Karl Friedrich

Bild (bxh): 5,9 x 9,0 cm

Blatt (bxh): 6,5 x 10,3 cm

Bestell-Nr.: NL 256 / 026

1884

Foto (1)

Brinck

Bemerkung: Rückseitig hs. Widmung

Ort: Hannover

Fotograf: Wunder, Karl Friedrich

Bild (bxh): 6,0 x 9,4 cm

Blatt (bxh): 6,5 x 10,4 cm

Bestell-Nr.: NL 256 / 027

ca. 1884

Foto (1)

Mengerssen

Bemerkung: Hs. Widmung

Datierung durch DMA

Ort: Hannover
 Fotograf: Leineweber, G.W.
 Bild (bxh): 5,1 x 9,0 cm
 Blatt (bxh): 6,5 x 10,5 cm

Bestell-Nr.: NL 256 / 028 1884
 Foto (1)
 Faellingen
 Bemerkung: Hs. Widmung
 Ort: Hannover
 Fotograf: Leineweber, G.W.
 Bild (bxh): 5,5 x 9,0 cm
 Blatt (bxh): 6,5 x 10,4 cm

Bestell-Nr.: NL 256 / 029 ca. 1884
 Foto (1)
 Schmidt
 Bemerkung: Rückseitig hs. Widmung
 Datierung durch DMA
 Ort: Hannover
 Fotograf: Tiedemann, Emil
 Bild (bxh): 5,9 x 9,2 cm
 Blatt (bxh): 6,4 x 10,3 cm

Bestell-Nr.: NL 256 / 030 1884
 Foto (1)
 C. von Ricou
 Bemerkung: Rückseitig hs. Widmung
 Ort: Hannover
 Fotograf: Wunder, Karl Friedrich
 Bild (bxh): 6,0 x 9,5 cm
 Blatt (bxh): 6,5 x 10,4 cm

Bestell-Nr.: NL 256 / 031 1884
 Foto (1)
 Hans Gravenstein
 Bemerkung: Rückseitig hs. Widmung
 Ort: Hannover
 Fotograf: Prümm, Theodor
 Bild (bxh): 5,5 x 9,1 cm
 Blatt (bxh): 6,2 x 10,0 cm

Bestell-Nr.: NL 256 / 032 ca. 1884
 Foto (1)
 Freiherr von Varnbüler
 Bemerkung: Rückseitig hs. Widmung
 Datierung durch DMA

Ort: Hannover
Fotograf: Wunder, Karl Friedrich
Bild (bxh): 6,0 x 9,5 cm
Blatt (bxh): 6,5 x 10,4 cm

Bestell-Nr.: NL 256 / 033

1884

Foto (1)
Mann in Militäruniform
Bemerkung: Hs. Widmung
Ort: Hannover
Fotograf: Leineweber, G.W.
Bild (bxh): 5,5 x 9,0 cm
Blatt (bxh): 6,5 x 10,4 cm

Bestell-Nr.: NL 256 / 034

1884

Foto (1)
Schreiber
Bemerkung: Hs. Widmung
Ort: Hannover
Fotograf: Leineweber, G.W.
Bild (bxh): 5,6 x 9,1 cm
Blatt (bxh): 6,5 x 10,5 cm

Bestell-Nr.: NL 256 / 035

1884

Foto (1)
Dubelman
Bemerkung: Hs. Widmung
Rückseitig Rückenansicht Dubelmans
Ort: Hannover
Bild (bxh): 6,0 x 9,5 cm
Blatt (bxh): 6,4 x 10,4 cm

Bestell-Nr.: NL 256 / 036

1884

Foto (1)
Langsdorff
Bemerkung: Hs. Widmung
Ort: Hannover
Fotograf: Leineweber, G.W.
Bild (bxh): 5,5 x 9,1 cm
Blatt (bxh): 6,5 x 10,4 cm

Bestell-Nr.: NL 256 / 037

ca. 1884

Foto (1)
Hermann Duckstein
Bemerkung: Hs. Widmung
Datierung durch DMA
Ort: Straßburg

Fotograf: Gerschelainé, S.
Bild (bxh): 6,0 x 9,4 cm
Blatt (bxh): 6,4 x 10,3 cm

Bestell-Nr.: NL 256 / 038

1884

Foto (1)
Türk
Bemerkung: Rückseitig hs. Widmung
Ort: Hannover
Fotograf: Leineweber, G.W.
Bild (bxh): 5,1 x 8,9 cm
Blatt (bxh): 6,5 x 10,4 cm

Bestell-Nr.: NL 256 / 039

1884

Foto (1)
Müller
Bemerkung: Rückseitig hs. Widmung
Ort: Hannover
Fotograf: Wunder, Karl Friedrich
Bild (bxh): 5,9 x 9,5 cm
Blatt (bxh): 6,5 x 10,4 cm

Bestell-Nr.: NL 256 / 040

1887

Foto (1)
C. Busse
Bemerkung: Rückseitig hs. Widmung
Ort: Berlin; Hannover
Fotograf: Michelmann, Carl
Bild (bxh): 6,0 x 9,2 cm
Blatt (bxh): 6,4 x 10,3 cm

4.3. Aufnahmen von Familienmitgliedern, Freunden und sonstige private Bilder**Bestell-Nr.: NL 256 / 041**

[1879]

Foto (1)
León
Bemerkung: Rückseitig hs. Widmung
Bild (bxh): 5,4 x 8,7 cm
Blatt (bxh): 6,2 x 9,7 cm

Bestell-Nr.: NL 256 / 042

1883

Foto (1)
August Knoblauch
Bemerkung: Rückseitig hs. Widmung
Knoblauch ist ein Cousin Stephan Kekulés.
Ort: Heidelberg

Fotograf: Hanfstaengl, Erwin
Bild (bxh): 5,5 x 9,1 cm
Blatt (bxh): 6,0 x 10,1 cm

Bestell-Nr.: NL 256 / 043

1885

Foto (1)
August Knoblauch
Bemerkung: Rückseitig hs. Widmung
Knoblauch ist ein Cousin Stephan Kekulés.
Ort: Berlin
Fotograf: Prümm, Theodor
Bild (bxh): 5,5 x 9,0 cm
Blatt (bxh): 6,2 x 10,0 cm

Bestell-Nr.: NL 256 / 044

1894

Foto (1)
[Jean Hepp]
Bemerkung: Rückseitig hs. Widmung
Ort: Berlin
Fotograf: Cornand, François
Bild (bxh): 5,9 x 9,3 cm
Blatt (bxh): 6,5 x 10,4 cm

Bestell-Nr.: NL 256 / 045

1895

Foto (1)
Cenek Pinsker
Bemerkung: Rückseitig hs. Widmung
Ort: Votice
Fotograf: Tomáš, Jan
Bild (bxh): 13,0 x 19,4 cm
Blatt (bxh): 13,3 x 21,1 cm

Bestell-Nr.: NL 256 / 046

1899

Foto (1)
Fritz Kekulé
Bemerkung: Rückseitig hs. Widmung
Fritz Kekulé ist der Bruder Stephan Kekulés.
Ort: Bonn
Fotograf: Schaffganz, Hans
Bild (bxh): 6,1 x 9,1 cm
Blatt (bxh): 6,3 x 10,4 cm

Bestell-Nr.: NL 256 / 047

ca. 1900

Foto (1)
Clara Brückner
Bild (bxh): 18,7 x 29,9 cm

Bestell-Nr.: NL 256 / 048 GF 1902

Foto (1)
 Hochzeitstafel von Stephan und Clara Kekulé von Stradonitz
 Ort: Königswinter
 Fotograf: Thelen, Richard
 Bild (bxh): 17,0 x 22,2 cm
 Blatt (bxh): 29,7 x 35,5 (Passepartout) cm

Bestell-Nr.: NL 256 / 049 1922

Foto (1)
 Porträt von Stephan Kekulé von Stradonitz
 Ort: Berlin
 Fotograf: Mikulla, Arthur
 Bild (bxh): 11,0 x 15,4 cm
 Blatt (bxh): 17,9 x 23,6 cm

Bestell-Nr.: NL 256 / 050 19.04.1929

Foto (1)
 Clara Kekulé von Stradonitz während eines Ausflugs im Umland von Locarno
 Bemerkung: Rückseitig hs. Notiz von Stephan Kekulé von Stradonitz betr. Entstehung des Bildes, 22.08.1929
 Fotograf: Röhrig, Gertrud
 Bild (bxh): 9,5 x 14,3 cm
 Blatt (bxh): 17,6 x 23,7 cm

Bestell-Nr.: NL 256 / 051 ca. 1900

Foto (1)
 Fritz Kekulé
 Bemerkung: Rückseitig hs. Widmung
 Fritz Kekulé ist der Bruder Stephan Kekulé.
 Datierung durch DMA
 Ort: Kassel
 Fotograf: Rothe, Emil
 Bild (bxh): 5,6 x 8,8 cm
 Blatt (bxh): 6,4 x 10,3 cm

Bestell-Nr.: NL 256 / 052 o.D.

Foto (1)
 Philipp Humpert
 Bemerkung: Rückseitig hs. Widmung
 Ort: Bonn
 Fotograf: Hess, Wilhelm
 Bild (bxh): 5,4 x 8,9 cm
 Blatt (bxh): 6,2 x 10,1 cm

Bestell-Nr.: NL 256 / 053 o.D.

Foto (1)

Clara Kekulé von Stradonitz im Garten

Intus: Rahmenrückseite mit hs. Erläuterung von Stephan Kekulé zur Dargestellten u. Aufkleber des Kunsthändlers Theodor Zickendraht

Ort: Berlin-Lichterfelde

Bild (bxh): 22,8 x 28,3 cm

Blatt (bxh): 26,9 x 32,5 (Passepartout) cm

Bestell-Nr.: NL 256 / 054

o.D.

Foto (1)

Porträt einer Frau im Garten

Bemerkung: Rückseitig hs. Widmung

Bild (bxh): 4,9 x 8,4 cm

Blatt (bxh): 6,2 x 9,4 cm

Bestell-Nr.: NL 256 / 055

1907

Foto (1)

Louise Kekulé von Stradonitz

Bemerkung: Rückseitig hs. Widmung

Louise Kekulé ist eine Schwester Stephan Kekulé's.

Ort: Bonn

Fotograf: Feilner, Jean Baptiste

Bild (bxh): 6,0 x 9,1 cm

Blatt (bxh): 6,4 x 10,6 cm

5. Varia

Bestell-Nr.: NL 256 / 056

1898

Gemälde (1)

Künstler: Kownatzki, Hans

Stephan Kekulé von Stradonitz in Uniform

Bild (bxh): 86,5 x 133,0 cm

Personenregister	Bestell-Nr.:
Achenbach, Adolf von	018
Aken, Stephanie Maria van s. Drory, Stephanie Maria	
Althoff, Friedrich	013
Augusta <Deutsches Reich, Kaiserin>	006
Bacmeister, Carl	020
Bardeleben, Carl von	003
Behrendt, Hermann	012
Béringuier, Richard	012
Brinck	026
Broel-Plater	012
Brückner, Clara s. Kekulé von Stradonitz, Clara	
Busse, C.	040
Carl Theodor <Pfalz, Kurfürst>	010
Cohen, Friedrich	012
Cornand. François	044
Damian Hartard <Mainz, Erzbischof>	010
Diels, Otto	007
Doepler, Emil	012
Dreimühlen, Adolph	009
Drory, Eliza	012
Drory, Stephanie Maria	011
Drory, Stephanie s. Kekulé, Stephanie	004
Dubelman	035
Duckstein, Hermann	037
Erbach-Erbach, Franz von	010
Eugen <Österreich, Erzherzog>	005 GF
Faellingen	028
Feilner, Jean Baptiste	055
Fleckenstein, Ludwig von	010
Fock, Gustav	017
Franz Georg <Trier, Erzbischof>	009
Franz Ludwig <Trier, Erzbischof>	009-010
Fuchs, Th.	012
Georg Friedrich <Worms, Bischof>	009
Gerhardt, Charles Frédéric	012
Gerschelainé, S.	037
Giech, Carl Gottfried	010
Giech, Carl Maximilian von	010
Gravenstein, Hans	012, 031
Gritzner, Maximilian	012
Grodzicki, F.	022
Grün, Julius	016
Grün, Walter	016
Guillery	012
Hahn, Otto	007
Hanfstaengl, Erwin	042
Hecker, Max	024
Heim, E.	019
Heinrich <Fulda, Bischof>	009
[Hepp, Jean]	044
Hess, Wilhelm	052
Hildebrand, M.	012
Humpert, Philipp	052
Johann Albrecht <Mecklenburg-Schwerin, Herzog>	015

Johann Philipp <Mainz, Erzbischof>	010
Johann Wilhelm <Pfalz, Kurfürst>	010
Joseph II. <Heiliges Römisches Reich, Kaiser>	010
Karrer, Paul	007
Kekulé von Stradonitz, August	007, 012-015, 017
Kekulé von Stradonitz, Clara	004-006, 008, 018, 047-048 GF, 050, 053
Kekulé von Stradnitz, Fritz	046, 051
Kekulé von Stradonitz, Louise	055
Kekulé von Stradonitz, Reinhard	012
Kekulé von Stradonitz, Stephan	001 PLAN-004, 006- 007, 011-018, 048 GF- 050, 053, 056
Kekulé, Emil	012
Kekulé, Stephanie	004
Klöter, Hugo	021
Knoblauch, August	012, 042-043
Kownatzki, Hans	056
Kraus, Alberich	009
Landolt, Hans	012
Langsdorff	036
Leineweber, G.W.	027-028, 033-034, 036, 038
León	041
Liebermann, Carl	012
Lorenz, Ottokar	012
Lothar Franz <Mainz, Erzbischof>	010
Mengerssen	027
Meycke, Fritz	019-020, 022-024
Michelmann, Carl	040
Mikulla, Arthur	049
Mittelstaedt, P.	023
Mossner, Walther von	012
Müller	039
Müller, Johannes	021
N.N.	018
Pauli	012
Pfeiffer, Paul	007
Philipp Carl <Mainz, Erzbischof>	009
Pinsker, Cenek	012, 045
Prümm, Theodor	031, 043
Reibnitz	012
Ricou, C. von	030
Röhrig, Gertrud	050
Rothe, Emil	051
Schaarschmidt, Carl	012
Schaffganz, Hans	046
Schmidt	029
Schmidt, Juliana	009
Schnock, Michael	009
Schoepplenberg, Eugen Richard	012
Schreiber	034
Schultheiß, Peter	009
Seherr-Thoß <Familie>	010
Solms, Philipp zu	010

Solms-Braunfels, Friedrich Wilhelm von	010
Stark, Georg	012
Teichmüller	025
Thelen, Richard	048 GF
Tiedemann, Emil	029
Tomáš, Jan	045
Türk	038
Vambüler	032
Volhard, Jakob	012
Vollmar	012
Wallach, Otto	012
Warnecke, Ilse	012
Wieland, Heinrich	007
Wilhelm I. <Deutsches Reich, Kaiser>	006
Wilhelm II. <Deutsches Reich, Kaiser>	014
Wunder, Karl Friedrich	025-026, 030, 032, 039
Zickendraht, Theodor	053

Körperschaftsregister	Bestell-Nr.:
C.F. Rothe & Neffe <Wien>	008
Corps Teutonia <Bonn>	019-024
Deutsche Chemische Gesellschaft <Berlin>	012
Deutscher Orden	008
Ehemalige Benediktinerabtei <Seligenstadt>	009
Erzdiözese <Köln>/Domkapitel	009
Friedrich-Wilhelms-Universität <Berlin>/ Juristische Fakultät	002 PLAN
Fürstlich Schaumburg-Lippisches Ministerium <Bückeburg>	018
Fürstlich Schaumburg-Lippisches Ministerium <Bückeburg> s. N.N.	
Herold. Verein für Geschlechter-, Wappen- und Siegelkunde <Berlin>	003
Jean Reuss & Müller <Bonn>	021
Jean Reuss & Müller <Bonn> s. Müller, Johannes	
Kawaczynski, Max von	010
Kloster <Arnsburg>	009
Kloster <Eberbach, Eltville>	009
Kloster Engelthal <Altenstadt, Wetteraukreis>	009
Kurfürstentum <Mainz>/Kurfürstlich-Erzbischöfliches Generalvikariat	009
Kurpfalz/Hofgericht	010
Landkreis <Teltow>	018
Landkreis <Teltow> s. Achenbach, Adolf von	
Solms-Braunfels/Kanzlei	009
Solms-Laubach/Kanzlei	009
Solms-Laubach/Konsistorium	009
Solms-Rödelheim/Kanzlei	009
St.-Gangolf-Stift	009
Stift St. Viktor vor Mainz	009
St.-Moritzstift	009
Technische Hochschule <Darmstadt>	007
Vereinigte Friedrichs-Universität <Halle, Wittenberg>	001 PLAN
Verlag Chemie <Berlin>	007
Wilhelm-und-Augusta-Stiftung	006